

verzeichnen die einzelnen Gaben nachstehend, und danken herzlich den edlen Gebern, die so schön das Fest auf doppelte Art feierten. Leipzig, den 16. November 1830.

Das Armen-Directorium.

Bei Herrn L. Harß sind eingegangen:

Von Hrn. Hofr. Keil 10 Thlr.; Act. Hänsel 1 Thlr.; F. & B. 10 Thlr.; K 7, 1 Thlr.; C. Günther 5 Thlr.; Amts-3 Mr. L — h 2 Thlr.

Bei Herrn Dlearius sind eingegangen:

Von B. L. 1 Thlr.; für die Armen zu Holz 1 Thlr.

Bei Herrn G. Holbefreund sind eingegangen:

Von einem, der illuminist hat, 10 Thlr.; von den nach dem Festzuge vom 31. October im Hotel de Prusse zum Mittagessen versammelten Herren Handlungs-Commis 15 Thlr. 14 Gr.; von einem Ungenannten 1 Thlr.; für die Armen von A. d. B. 1 Duc. (3 Thlr. 4 Gr.); für die Armen von Herrn H. Brockhaus 3 Thlr.; zu Holz für die Armen von einem Feinde der Finsterniß 1 Thlr.; von F. L. den 1. Nov. abgegeben 3 Thlr. 8 Gr.; vom Hrn. Stadtr. D. Kind 1 Duc. (3 Thlr. 4 Gr.); von Hrn. J. S. Wagner zu Holz für die Armen 2 Thlr.

Bei Herrn A. Rost sind eingegangen:

Von Hrn. D. M. 16 Gr.; C. F. Steinacker 2 Thlr. C. B.; L. Voss 1 Thlr.; Madame Hinrichs 3 Thlr.; J. B. Limburger 10 Thlr.; † Dlobua 1 Thlr.; Mad. F. B. verw. Rost 1 Thlr.; A. Rost 3 Thlr.

Bei Herrn Friedrich Seride sind eingegangen:

Von C. W. H. 1 Thlr.; von F. D. 1 Thlr.; von H. H. 1 Thlr. 12 Gr. C.-Münze; von A. B. 1 Thlr.; von ..... 8 Gr.; Ungenannt 3 Thlr. 4 Gr.

Bei Herrn Martzen sind eingegangen:

Von S. u. B. 12 Gr.; von Herrn F. B. Böttcher 1 Thlr. 12 Gr.; L. D. 3 Thlr. C. F. Cubasch 1 Thlr.; A. Fr. M. 4 Thlr.

Bei Herrn August Baumann jun. sind eingegangen:

Von Mad. Wolston 1 Thlr.; vom Herrn Stadthauptmann Träger 5 Thlr.; von Herrn Heyne 8 Gr.; von einem Ungenannten in 2 preuß. Cassenscheinen 2 Thlr.; von der Frau Hofrätthin Eisenhut 1 Thlr.; von Mad. Günz 1 Thlr.; von Hrn. J. A. Schüler 1 Thlr. 12 Gr.; von J. B. M. 1 Thlr.; von K. W. 8 Gr.

Bei Herrn Wilh. Apel sind eingegangen:

Vom Hrn. D. Großmann 3 Thlr.; Hr. D. P. 3 Thlr.; von S. 1 Thlr.; Herrn Faber 1 Thlr.; Hrn. J. F. Hartknoch 2 Thlr.; von J. 8 Gr.; vom Hrn. Prof. Richter 16 Gr.

Bei Herrn Friedr. Kayser sind eingegangen:

Von H. 12 Gr.; von K. 12 Gr.

### Offene Abwehr eines anonymen Angriffes.

Leipzig, d. 13. 9br. 30.

„Mein Herr!

„Sind Sie wirklich ein Vaterlands Freund, wie ihr Journal bezeugt, so haben Sie nicht nöthig die Mängel und Gebrechen der frühern Verfassung hier der Welt in Ihren Blatte zur Schau zu stellen, sondern Sie handern viel zweckmäßiger, und patriotischer, die Anzeigen und Beweise darüber, dem Herrn Vorsteher der Commune-Representanten mit zu theilen, weiß wie jetzt darüber berathen, und was sich erweist abzustellen, und schlechte Menschen zu bestrafen suchen. Fahren Sie aber fort diese Stadt schlecht zu machen, so wird sie seinen Mit-Bürgern und Mitrepresentanten als einen boeswilligen Berichterstatte denurciren  
Ein Commune-Representant.“

Den hier nach stäblich mitgetheiltem Befehl erhielt ich heut mit der Stadtpost, und ich